

Informationen unter www.organon2010.de



Eine Veranstaltung zum
200-jährigen Jubiläum des
Grundlagenwerks der Homöopathie



Zeitschrift Homöopathie

Publikumszeitschrift **Homöopathie** –
Zeitschrift des Deutschen Zentralvereins
homöopathischer Ärzte

Leicht verständliche Texte rund um die
Homöopathie & Tipps zur Selbstmedikation.

Abonnement:

4 Ausgaben im Jahr 5 Euro

Förder-Abo:

4 Ausgaben im Jahr 8 Euro, mit 3 Euro
unterstützen Sie die Homöopathie-Stiftung

Weitere Informationen und Leseproben:

www.welt-der-homoeopathie.de
im Bereich Presse

Kontakt Für Abo und Probeheft:

DZVhÄ in Bonn, Tel. 0228 - 24 25 330
oder info@dzvhae.de

Deutscher Zentralverein
homöopathischer Ärzte



Deutscher Zentralverein
homöopathischer Ärzte
Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
Reinhardtstraße 37, 10117 Berlin
Tel. 030-3259734-11
Fax 030-3259734-19
E-Mail: presse@dzvhae.de
www.welt-der-homoeopathie.de

Homöopathie im Krankenhaus

Mittwoch,
17. November 2010
in München, Krankenhaus
für Naturheilweisen (KfN)

Eine gemeinsame Veranstaltung
des Deutschen Zentralvereins
homöopathischer Ärzte und des
Krankenhauses für Naturheilweisen



Deutscher Zentralverein
homöopathischer Ärzte



Eine Veranstaltung zum 200-jährigen Jubiläum des Grundlagenwerks der Homöopathie

Mittwoch, 17. November in München

Krankheits- und Heilungskonzept – Homöopathie im Krankenhaus

Vorträge und Diskussion:

Dr. Artur Wölfel, Oberarzt am
Krankenhaus für Naturheilweisen, und
Prof. Dr. Michael Frass, Oberarzt
an der Universitätsklinik Wien

Zeit:

17. November 2010
18.30 Uhr bis 21.00 Uhr

Ort:

Krankenhaus für Naturheilweisen (KfN)
Seybothstraße 65
81545 München-Harlaching (Hörsaal)

Der Eintritt ist frei.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



„Homöopathie muss sich an ihren Erfolgen in der Behandlung schwerer Erkrankungen messen lassen,“ sagt Dr. Artur Wölfel. Eine Simultanbehandlung ist dabei oft unerlässlich – Allopathie zur Vermeidung schwerwiegender Komplikationen, Homöopathie mit dem Anspruch der Heilung. Dass die homöopathische Behandlung dennoch unverändert auf den Grundlagen des Organon von Hahnemann beruht, wird Dr. Wölfel anhand von Kasuistiken darstellen.

Homöopathie nimmt ständig an Bedeutung zu. Dr. Frass wird in diesem Kontext hinterfragen, ob Homöopathie nicht auch bei Intensivpatienten stärker eingesetzt werden kann. Er wird Fälle und Studien beschreiben, bei denen Homöopathie in der Intensivmedizin erfolgreich angewandt wurde.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

1810 - 2010
Organon 2010

Das Grundlagenwerk der Homöopathie – *Organon der rationellen Heilkunde* – wurde 1810 von Samuel Hahnemann veröffentlicht. Ist ein medizinisches Lehrbuch nach 200 Jahren noch aktuell? Die Veranstaltungen beschäftigen sich mit den wichtigsten Konzepten der Homöopathie; sie richten sich an Ärzte, Politiker, Journalisten und an die interessierte Öffentlichkeit.

